



Nach fast sieben Jahren wieder ein Album: Die Band Transatlantic um Neal Morse, Pete Trewavas, Mike Portnoy und Roine Stolt (v.l.n.r.) war wieder im Studio aktiv.

Aufwändige Wiederkehr

Transatlantic geben ersten Einblick in neue Musik

25. November 2020, Von: Redaktion, Foto(s): Tobias Andersson

Fast sieben Jahre ist es her, dass die Progressive-Rock-Supergroup mit „Kaleidoscope“ ihr bis dato letztes Album veröffentlicht hatte. Die Bandmitglieder Neal Morse, Mike Portnoy, Pete Trewavas und Roine Stolt zählen mitunter zu den besonders vielfältig, mit Hauptbands und Nebenprojekten beschäftigten Musikern, touren und veröffentlichen nahezu unermüdlich, teils mehrmals jährlich. Im Herbst 2019 haben sich Transatlantic wieder im Studio zusammengefunden und Songs aufgenommen. Diese finden sich auf dem Album „The Absolute Universe“ wieder, das im Februar erwartet wird. Einen ersten Einblick gibt es bereits jetzt.

Die internationale Rock-und Progressive-Rock-Szene horchte im Jahr 1999 auf, als sich Pete Trewavas, Bassist der britischen Band Marillion, Roine Stolt, Sänger und Gitarrist der schwedischen Gruppe The Flower Kings und die US-amerikanischen Musiker, der damalige Dream-Theater-Schlagzeuger Mike Portnoy und der Neal Morse, Mastermind und Multiinstrumentalist der Band Spock´s Beard zu ihrem Bandprojekt Transatlantic zusammenschlossen.

Anfang der 2000er veröffentlichte man Alben und tourte in den USA und in Europa. Kurze Zeit später pausierte die Band, bis sie rund zehn Jahre später erneut Alben aufnahm und -so es die Gelegenheit gab - ausgewählte Konzerte und kleinere Touren spielte.

Wirklich viel Zeit konnten die Vier aber nicht mehr für Transatlantic aufbringen. Vor allem Neal Morse und Mike Portnoy waren unter anderem bei Flying Colors und The Neal Morse Band hart

eingespannt. Mike Portnoy spielte darüber hinaus noch mit Sons Of Apollo und Morse recordete und tourte auch noch solo.

Roine Stolt erblickte man vor einigen Jahren auch schon mal auf der Bühne als Tourbassist der Band von Steve Hackett, außerdem ging es mit The Flower Kings wieder ins Studio. Bassist Pete Trewavas hatte mit Marillion gut zu tun.

Nun also nach langer Zeit wieder ein Transatlantic-Album. „The Absolute Universe“ wird der Titel sein und in vergleichsweise aufwändiger Aufmachung erscheinen. Zum einen gibt es eine verkürzte, rund 60 Minuten lange Version als einfache Album-CD, zum anderen eine 90-minütige Version als 2CD-Edition. Die Songlisten sind nicht identisch und auch die Songversionen unterscheiden sich teilweise textlich und musikalisch. Das macht das ganze Projekt doch recht ungewöhnlich.

Um beide Versionen auseinanderzuhalten, sind die Album-Titel ein wenig abgewandelt. Die Single-CD-Version kommt als „The Absolute Universe – The Breath Of Life (Abridged Version)“ auf den Markt, die 2CD-Version trägt den Titel „The Absolute Universe – Forevermore (Extended Version)“.

Vor wenigen Tagen koppelten Transatlantic aus der verkürzten Album-Version die zusammenhängenden Tracks „Overture / Reaching For The Sky“ aus. Dazu entstand ein Video, das unverständlicher Weise mit störender Werbung unterbrochen wird. Die Musik wird mittendrin von Werbung unterbrochen. Zu diesem Clip geht es [über diesen Link](#)

Das neue Transatlantic-Album wird am 5. Februar 2021 im Handel erwartet.

Links:

www.transatlanticweb.com
www.facebook.com/transatlanticmusic

Ähnliche Artikel auf Rockszenede.de:

[Für Schlagzeuger und Schlagzeug-Fans](#)(21.01.2021)
[Videos sichten bis morgens um vier](#)(14.01.2021)
[Zehn kreative Tage in Mittelschweden](#)(05.01.2021)
[Comeback-Album nach 22 Jahren Pause](#)(23.12.2020)
[Sick Of It All zum Lesen](#)(28.11.2020)

© Copyright:

Die Texte und die Fotos in diesem Artikel sind urheberrechtlich geschützt.

Weitere Infos + Nutzungsbedingungen im [Impressum](#)